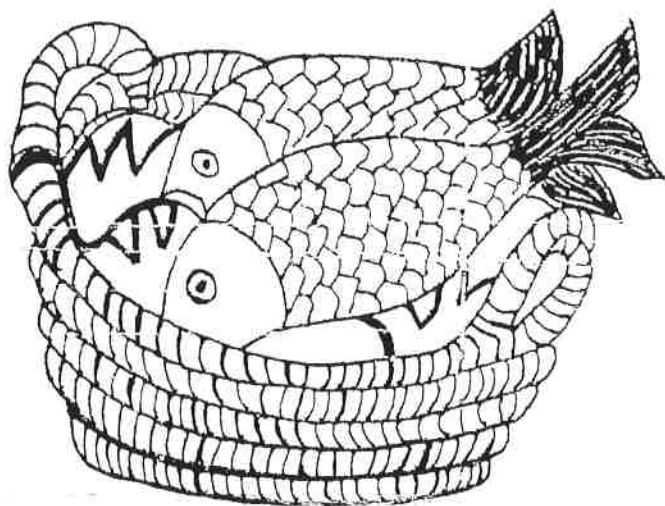


Liebe Freunde des Arbeitskreises Weltkirche!

LIEBE IST WIE EIN KORB
MIT FÜNF BROTEN
UND ZWEI FISCHEN.
DU WIRST NIE GENUG
DAVON HABEN,
AUßER ~ DU BEGINNST,
SIE ZU VERSCHENKEN.



Eifer und neue Aktivitäten durch die Großfamilien brachte. Ein Problem stellen auch die Grasdächer der Häuser dar, welche ständig durch Termiten oder Sturm zerstört werden. Daher werden die Häuser nun mit dem gleichen Material, aus dem die Mauern errichtet werden, nämlich Lateritstein, gedeckt. Auf diese Weise entstanden im Laufe der Zeit sechs Wohnhäuser und auch ein Bildungszentrum. Auch eine Schneiderei wurde eingerichtet. Herr Gerstendorfer bedankt sich bei uns allen für die Unterstützung.

Sr. Maria Anna berichtet uns aus SÜD-AFRIKA vom Ableben ihrer letzten weißen Ordens-Kollegin, mit der sie gerne musiziert hat. Sr. Agnes stammte aus Polen und erreichte das hohe Alter von 86 Jahren. Das Zusammenleben der Tiere auf der Farm funktioniert gut und es stellen sich auch schon Junge ein. Leider braucht das Dach eine Renovierung und der Konvent hofft auf Unterstützung.

Mit freundlichen und dankbaren Grüßen

Mit diesem wahren Spruch aus Kolumbien sagen wir „Grüß Gott“ und bedanken uns herzlich für die zahlreiche Teilnahme an unserem Fastensuppen-Essen. Mehr als 100 Personen spendeten die großartige Summe von 879,-€. So konnten wir Herrn GERSTENDORFER bei seinem Besuch im März 1 000,-€ für NIGERIA mitgeben. Trotz seiner schweren Behinderung fliegt er demnächst alleine wieder zu seinem IZZI-PROJEKT nach Afrika, um dort die Lebensqualität weiter zu verbessern. Denn besonders die Jugendlichen sehen unter den derzeitigen Umständen keine Zukunft für sich. Herr Gerstendorfer hat schon erreicht, dass durch Allee-Anbau auf einer Fläche von 10 Hektar Sträucher und dazwischen Feldfrüchte wachsen. Diese Buschreihen produzieren pro Hektar bis zu 20 Tonnen trockenes Holz. Durch den entstehenden Schatten können afrikanische Schafe vom Gras ernährt werden. Außerdem wird auf einem Sumpfgebiet Nassreis angebaut. Da durch den Klimawandel der Regen einen Monat später einsetzte, betrug die Ernte allerdings nur ein Drittel der vorherigen. Die Alleestreifen wurden auf die Mitarbeiter aufgeteilt, was großen